

Beschlussentwurf

Der Fachausschuss Volkshochschule nimmt die Anträge und Anfragen zum Haushaltsplanentwurf 2023/2024 und die Antworten bzw. Stellungnahmen der Verwaltung hierzu zur Kenntnis.

Der Fachausschuss Volkshochschule empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss keine / folgende Änderungen: _____

Sachverhalt

Der Verwaltung liegen seitens der Fraktionen **Anfragen** zum Haushaltsentwurf 2023/2024 vor. Die den Fachausschuss Volkshochschule betreffenden Anfragen sowie die Antworten bzw. Stellungnahmen der Verwaltung werden nachstehend dargestellt:

lfd. Nr.	Fraktion	Datum der Anfrage	Nr. der Anfrage	Produkt	Bezeichnung	Seite im HPI	Inhalt: Anfrage	Antworten und Stellungnahmen der Verwaltung
1	FDP	15.12.2022	9	1.04.02	VHS	199	Wie berechnet sich der Anteil der Gemeinde Alfter an den Kostenerstattungen bzw. Umlagen?	Basis: Jahresrechnung. Berechnung: Tatsächliche Ausgaben ohne solche, die in beiden Kommunen anfallen (z.B. Raumkosten für Unterrichtsräume), abzüglich Einnahmen. Ergebnis wird nach Einwohnerzahlen aufgeteilt.
2	FDP	15.12.2022	10	1.04.02	VHS	201	Welche Einsparpotentiale ergeben sich aus einem Beitritt in einen bestehenden VHS-Zweckverband (beispielsweise VHS Zweckverband Voreifel) bzw. bestehender VHS (z.B. Bonn)? Welche Synergieeffekte und Verbesserungen insbesondere im Kundenservice sind zu erwarten?	Die finanziellen und operativen Auswirkungen sind im Wesentlichen davon abhängig, welches Angebot vor Ort (Geschäftsstelle mit Kundenberatung, Anzahl Veranstaltungen in Bornheim bzw. Alfter) bestehen bleiben soll. Geschäftsstelle und Unterrichtsräume vor Ort: + Kundenservice weiterhin gewährleistet + Beratung der TN vor Ort möglich + Betreuung Unterrichtsräume gewährleistet - keine Kostenersparnis Keine Geschäftsstelle vor Ort: + Einsparung Raumkosten Verwaltungsräume (aber Umlage der Mietkosten des Zweckverbandes für die Unterbringung von Mitarbeitenden, Höhe unbekannt)

								<ul style="list-style-type: none"> - deutliche Verschlechterung Kundenservice - Beratung der TN vor Ort nur sehr eingeschränkt möglich, weite Wege zu Geschäftsstelle - zusätzliches Personal für Betreuung Unterrichtsräume vor Ort notwendig <p>Keine Unterrichtsräume vor Ort: + Einsparung Raumkosten - Einschränkung des Angebotes erforderlich, wenn Räume fehlen (insbesondere für Kurse tagsüber, z.B. Integrationskurse, Bildungsurlaube) - deutlich weitere Wege für Teilnehmende, die dann Kurse in anderen Städten wahrnehmen müssen.</p> <p>Inwieweit im Verwaltungsbereich durch Synergieeffekte Einsparungen zu erzielen sind, ist nicht ermittelbar und auch von Seiten der Stadt Bornheim bei einem Beitritt zu einem Zweckverband nur in geringem Maß beeinflussbar.</p>
3	SPD	17.01.2023	23	1.04.02	Volkshochschule	195	Ist das Budget für die Integrationskurse bedarfsgerecht?	<p>Nein. Die Nachfrage hat sich seit der Planung des Haushaltes erhöht. Auf den entsprechenden Änderungsvorschlag der Verwaltung für 2023 wird verwiesen (Auszahlung für Sach-/Dienstleistungen + 115.000 €, Zuwendungen und allgemeine Umlage + 170.000 €, Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte + 9.000 €).</p> <p>Sollten in den Folgejahren weitere Integrationskurse erforderlich werden, erhöht sich zwar der Aufwand (insbesondere Honorarkosten), der aber durch Mehreinnahmen aus den Zuweisungen des BAMF gedeckt wird.</p>

Anträge zum Fachausschuss Volkshochschule

Ifd. Nr.	Fraktion	Datum der Anfrage	Nr. der Anfrage	Produkt	Bezeichnung	Seite im HPI	Inhalt: Anfrage	Antworten und Stellungnahmen sowie Beschlusssentwürfe der Verwaltung
1	CDU	19.01.2023	8	1.04.02	Volkshochschule	197-200	<p>Die CDU-Fraktion beantragt,</p> <ul style="list-style-type: none"> * das VHS-Programm zukünftig ausschließlich digital bereitzustellen und keine Programmhefte mehr drucken zu lassen * die Raumkosten kritisch zu prüfen mit dem Ziel, diese signifikant zu reduzieren unter Nutzung von vorhandenen geeigneten Räumlichkeiten der Stadt Bornheim * das Programmangebot kritische zu prüfen im Hinblick auf Nachfrage und Angebot mit dem Ziel, das Programmangebot zu reduzieren entlang der auch perspektivisch weiter zurückgehenden Veranstaltungen, Unterrichtsstunden und Teilnehmenden * die Kostenaufteilung zwischen den Gemeinden Bornheim und Alfter zu prüfen und zu aktualisieren anhand eines ggf. neu zu definierenden Schlüssels <p>Begründung: Anhand der dargestellten Zahlen ist zu erkennen, dass die Anzahl der Veranstaltungen, der Unterrichtsstunden und der Teilnehmenden im Vergleich zur vor-Corona-Zeit (2017-2019) sukzessiv sinken. Daher halten wir eine kritische Prüfung des Angebotsumfangs für notwendig. Ebenso ist zu erkennen, dass die Kostenaufteilung zwischen den Gemeinden Bornheim und Alfter zunehmend zulasten der Stadt Bornheim ausfällt. Der Kostenanteil</p>	<p><u>Stellungnahme der Verwaltung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> * Mit dem Programmheft erreicht die VHS auch Teilnehmende, die noch nicht Kunden der VHS sind. <p>Sehr viele Teilnehmende orientieren sich am gedruckten Heft und melden sich über die Homepage an. 16 % der Anmeldungen erfolgen aktuell immer noch über Anmeldekarte aus dem Programmheft. Diese Teilnehmenden gehen bei einem Verzicht auf ein gedrucktes Heft verloren. Versuche anderer Volkshochschulen, kein gedrucktes Programmheft mehr zur Verfügung zu stellen, bestätigten den Verlust von Teilnehmenden und führten zu vielen Protesten.</p> <p>Die Druckauflage wurde bereits stetig reduziert (aktuell 6.000 Exemplare), auch um die gestiegenen Papierkosten zu kompensieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> * Die VHS mietet nur dann externe Räume an, wenn keine kommunalen Räumlichkeiten in der Stadt Bornheim oder der Gemeinde Alfter zur Verfügung stehen bzw. geeignet sind. Im Haushaltsansatz enthalten sind außerdem die Beckenmieten des Hallenfreizeitbades für Durchführung von Wassergymnastikkursen. Die Mietkosten werden auf die Teilnahmegebühren umgelegt und damit refinanziert. Während der Corona-Zeit mussten zeitweise 2 Räume für Integrationskurse angemietet werden, um die Auflagen des BAMFs hinsichtlich Mindestabstand erfüllen zu können. Die Mietkosten in der Coronazeit wurden durch eine Pandemiezulage des BAMF gedeckt. * Die Bedarfsanalyse ist Kern jeder neuen Semesterplanung. Dabei erfolgt auch die Analyse, welche Veranstaltungen gut oder nicht nachgefragt sind. Unter Berücksichtigung der Sicherstellung der Grundversorgung nach dem Weiterbildungsgesetz erfolgt dann die entsprechende neue Programm-

Ifd. Nr.	Fraktion	Datum der Anfrage	Nr. der Anfrage	Produkt	Bezeichnung	Seite im HPI	Inhalt: Anfrage	Antworten und Stellungnahmen sowie Beschlussentwürfe der Verwaltung
							<p>für Alfter beträgt im Betrachtungszeitraum 2022 - 2027 unverändert 110 T€. Die ordentlichen Aufwendungen hingegen steigen im Betrachtungszeitraum 2022 - 2027 von 767 T€ auf 927 T€.</p>	<p>planung. Die Reduzierung des Programmangebotes führt nicht zu mehr Teilnehmenden und sondern zu weniger und damit zu sinkenden Einnahmen - bei gleichbleibenden Fixkosten. Ausfallende Veranstaltungen sind kostenneutral, da keine Honorarausgaben entstehen.</p> <p>* Die Höhe des im Haushaltsplanentwurfes angegeben Kostenanteiles der Gemeinde Alfter entspricht keinem Fixbetrag, sondern ist lediglich ein Merkposten. Der tatsächliche Betrag berechnet sich jährlich neu rückwirkend nach dem entstandenen Zuschussbedarf. Außerdem ist das Ergebnis zu betrachten, nicht die Steigerung der Ausgaben im Zeitraum der Haushaltsplanung (die Steigerung der Einnahmen ist ebenfalls im HPL dargestellt). Die Verteilung nach Einwohnerzahlen ist der stabilste Verteilungsschlüssel, so dass die Verwaltung empfiehlt, diesen beizubehalten.</p> <p>Beschlussentwurf: Der Fachausschuss "Volkshochschule" beschließt, 1. das VHS-Programmheft weiterhin sowohl in Druckform als auch digital bereit zu stellen, 2. bei Bedarf Räume bzw. Schwimmbecken für Unterrichtszwecke anzumieten, 3. das Programmangebot weiterhin bedarfsorientiert entsprechend dem gesetzlichen Auftrag zu beschließen und 4. beauftragt die Verwaltung, die Kostenaufteilung zwischen den beteiligten Kommunen Bornheim und Alfter auf der Grundlage der Jahresabschlussdaten für das Haushaltsjahr 2022 zu prüfen und den Ausschuss über das Ergebnis zu informieren.</p>

2	B'90 /Die Grünen	19.01.2023	7	1.04.02	Volkshochschule	200	<p>Antrag: Die Druckkosten für die VHS Programmhefte um mindestens 50% senken.</p> <p>Begründung: da es inzwischen eine Onlineanmeldung und eine Onlineversion der Programmhefte, bzw. Kurse gibt, erübrigt sich die hohe Auflage der Papierversion</p>	<p><u>Stellungnahme der Verwaltung:</u> Die Auflage wurde 2023 bereits um ein Drittel reduziert, um die gestiegenen Papier- und Druckkosten zu kompensieren. Die Druckkosten sind nur zum Teil von der jeweiligen Auflage abhängig, da der Aufwand der Druckerei für Druckaufbereitung, Lieferung etc. gleich bleibt. Zu berücksichtigen ist außerdem, dass bei einer weiteren drastischen Reduzierung der Auflage auch weniger Anzeigenkunden gefunden werden könnten und entsprechende Einnahmen fehlen.</p> <p><u>Beschlussentwurf:</u> Der Fachausschuss " Volkshochschule" nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.</p>
---	------------------	------------	---	---------	-----------------	-----	---	---